

Samtgemeinde Elbtalau

Beschlussvorlage (öffentlich) (1/204/2009)	
Datum:	Dannenberg (Elbe), 20.03.2009
Sachbearbeitung:	Herr Brunhöber , Fachbereich 1 Zentrale Dienste

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	TOP
Ausschuss für Fusion und interkommunale Zusammenarbeit, Vermögensauseinandersetzungen, Finanzen, Personal und Tourismus	04.06.2009	Vorberatung	
Samtgemeindeausschuss der Samtgemeinde Elbtalau	11.06.2009	Entscheidung	

Reinigung der öffentlichen Gebäude

Beschlussvorschlag:

Die Reinigung des Rathauses, Am Markt 7 in Hitzacker (Elbe) der Samtgemeinde Elbtalau wird durch eigenes Personal erfolgen. Die Reinigung der beiden Grundschulen in Hitzacker (Elbe) und Neu Darchau ist durch Ausschreibung an Dritte zu vergeben.

Sachverhalt:

Seit einigen Jahren werden die Grundschulen in Neu Darchau und Hitzacker durch eine Reinigungsfirma gereinigt. Aufgrund des auslaufenden Vertrages wird eine erneute Ausschreibung notwendig. Gleichzeitig wird die Reinigung im Bereich des Rathauses in Hitzacker (Elbe) ebenfalls durch diese Reinigungsfirma durchgeführt. Hintergrund hierbei war der Ausfall des Reinigungspersonals. Nach derzeitigem Stand ist mit einer Wiederaufnahme der Tätigkeit nicht zu rechnen.

Für die mittelfristige Planung im Bereich des Reinigungsdienstes wird es notwendig eine grundsätzliche Entscheidung zu treffen, ob diese Dienstleistung mit eigenem Personal oder mit Hilfe Dritte erbracht werden soll. Aufgrund des TVöD werden neu einzustellende Reinigungskräfte der Entgeltgruppe 1, Stufe 2 zugeordnet. Teilzeitbeschäftigt mit der Hälfte einer Vollzeitkraft, wie allgemein üblich, erhalten diese Kräfte ein monatliches Bruttoentgelt in Höhe von 708,00 €. Dies bedeutet ein Bruttostundenentgelt in Höhe von 8,35 €.

Für den Reinigungsdienst im Rathaus Hitzacker (Elbe) ist im Stellenplan eine Teilzeitstelle ausgewiesen. Nach Ablauf des Vertrages mit der Reinigungsfirma wird diese Stelle wiederbesetzt. Für die beiden genannten Grundschulen wird die Reinigungsleistung erneut ausgeschrieben.

Finanzielle Auswirkungen bei Beschlussfassung:

Für die Schulen ist das Ausschreibungsergebnis entscheidend. Für das Rathaus in Hitzacker (Elbe) sind Personalkosten im Haushalt veranschlagt. Die jährlichen Aufwendungen betragen hierfür rd. 12.000,00 €. Tarifvertragliche Änderungen werden ab dem Jahr 2010 erfolgen.

Anlagen:

- keine